

WORT DES BISCHOFES

Ich erzähle Ihnen etwas, das ich kürzlich erlebt habe. In Rimini begegnete ich einem ägyptischen Moslem. Er erzählte mir, dass er früher Atheist war und sehr gut die Argumente der Gläubigen auseinandernehmen konnte. Was ihn dazu gebracht habe zu glauben (als Moslem) sei die Begegnung mit einem Christen, der an das Wirken Gottes in ihm glaubte - und ihn liebe. Dagegen hatte auch er kein Argument. Deshalb sollte man über jede Gelegenheit nachdenken, die uns die verschiedenen Begegnungen unseres Lebens offenbaren, im Lichte unseres Glaubens in der Gegenwart Gottes.

+ Charles MOREROD OP

EREIGNISSEIM AUGUST

Diakonweihe

Am 21. August 2016 wurde Philippe Di Cu Do zum Diakon geweiht. Mehr Infos: cath.ch

Unterstützung von Flüchtlingen durch den Bischof

In der aktuellen Migrationskrise wird Bischof Morerod, Bischof von Lausanne, Genf und Freiburg, oft darum gebeten, Asylbewerber-innen zu unterstützen. Ein Beispiel dafür ist die <u>Pressemitteilung</u> der Vereinigung <u>Solidarité sans frontières</u>. Jede Person in Not ist es wert, Unterstützung zu bekommen. Doch in diesem Fall hebt der Bischof die besondere Gefahr hervor, der sich dieser Flüchtling aufgrund seiner Konvertierung zum Christentum ausgesetzt sieht.

Wir möchten Sie daran erinnern, dass die Flüchtlingshilfe einerseits von zahlreichen Einzelpersonen getragen wird. Anderseits werden in den Kantonen unserer Diözese von Arbeitsgruppen diverse Aktionen durchgeführt, die sich der Migrationsthematik widmen.

Von der Ausübung des priesterlichen Dienstes suspendiert

Gemäss einer <u>Pressemitteilung</u> vom 12. August wurde einem Priester im Ruhestand, wohnhaft im Kanton Freiburg, von Bischof Charles Morerod die Ausübung des priesterlichen Dienstes untersagt, den er gelegentlich wahrgenommen hat.

Die Neuenburger Katholiken nehmen Abschied von Pfarrer Jean-Jacques Martin

Die Neuenburger Katholiken haben sich am 26. August 2016, anlässlich einer Dankesmesse in La Chaux-de-Fonds, von ihrem Bischofsvikar Jean-Jacques Martin verabschiedet. Bericht

Verteilung des Buches « Liebe heisst alles geben » in Krakau

Schwester Anne-Véronique Rossi, Vorsteherin des Klosters der Ursulinerinnen in Freiburg, und Co-Initiatorin des Projektes « Liebe **heisst** alles geben », ist im Juli anlässlich der Weltjugendtage (WJT) nach Krakau aufgebrochen, um dort das Werk zu verteilen. Sie schildert uns ihre Erfahrungen in einem <u>Bericht</u>.

AGENDA IM SEPTEMBER

01.09. - 04.10.: "SchöpfungsZeit 2016: Ein Ohr für die Schöpfung – Themenreihe fünf Sinne"; Oeku empfiehlt den Pfarreien diese Initiative. Infos

04.:Heiligsprechung der Seligen Mutter Teresa von Kalkutta. Infos

04.: 11. Familienolympiade, Vidy. Infos / Anmeldung

09.: Installation von Pfarrer Pietro Guerini, als Bischofsvikar für den Kanton Neuenburg, Basilika Notre Dame, Neuenburg, 19.00h Uhr. Infos

10.: 100 Jahr Feier der Kirche St-Rédempteur, Lausanne. Infos

10.-11.: Tage der offenen Türe im Kloster der Dominikanerinnen, Estavayer-le-Lac. Infos

17.: 10. Tag der Eucharistie, Franziskanerkirche, Freiburg. Infos

18.: Kollekte am eidgenössischen Dank-, Buss- und Bettag zugunsten der inländischen Mission. <u>Infos</u> 2016 für drei Projekte der IM: Strassenseelsorge in Bulle (FR), Asylbewerber-Seelsorge in Les Rochats (VD) und Adoray Festivals

18.: Kollekte« Unser Dank-, Buss- und Bettag » (nur im Kanton Neuenburg). Infos

19.: 36. Wallfahrt der Priester und Diakone zu Bruder Klaus. Infos

25.: Kollekte zu Gunsten der *Stiftung Bildungszentrum Burgbühl* (nur im deutschsprachigen Teil des Kantons Freiburg). <u>Infos</u>

Ebenfalls zu konsultieren:

- Öffentliche Agenda von Bischof Charles Morerod
- Öffentliche Agenda von Weihbischof Alain de Raemy
- Agenda der katholischen Kirche Kanton <u>Waadt</u> / <u>Genf</u> / Freiburg (<u>deutschsprachiger</u> oder <u>französischsprachiger</u>Teil) / <u>Neuenburg</u>
- Agenda kath.ch

DIÖZESANE WEITERBILDUNG

«An die Ränder gesandt - Mission impossible?»: Dies ist der Titel der diözesanen Weiterbildung, zu der sich die Seelsorgerinnen und Seelsorger vom 4. bis 6. Oktober in Genf versammeln. Ausgehend vom apostolischen Schreiben «Evangelii Gaudium» und dem darin entwickelten Konzept der missionarischen Jüngerinnen und Jünger sind alle eingeladen, über die Grundlagen ihres Auftrages zu reflektieren und auszutauschen.

- Wort des Bischofs
- <u>Flyer</u>

ANKÜNDIGUNGEN

Bistumswallfahrt nach Rom: letzter Anmeldetermin ist der 15. September 2016 Programm und Anmeldung auf www.rome2016.ch.



Wallfahrt nach Rom für Menschen in prekärer Lebenssituation

Im Rahmen des Jubiläums der Barmherzigkeit hat Papst Franziskus beschlossen, Menschen in finanziellen und sozialen Schwierigkeiten zu helfen. Die Vereinigung «Fratello» organisiert vom 11. bis zum 13. November 2016 das <u>Europäische Festival der Freude und Barmherzigkeit</u> in Rom für 6'000 Personen, für Menschen am Rande der Gesellschaft aus ganz Europa. Sie lädt Menschen aus unserer Diözese, die unter dem Ausschluss der Gesellschaft leiden, herzlich ein. Weitere Infos: Etienne Villemain <u>+33 6 63 68 12 31</u> oder François Le Forestier <u>+33 6 58 19 53 12</u>.

Wallfahrt der Dominikaner nach Lourdes: noch einige freie Plätze!

Vom 3. – 9. Oktober 2016 findet <u>die Wallfahrt "du Rosaire"</u> nach Lourdes statt, organisiert von der Vereinigung "Groupe Suisse des Pèlerins du Rosaire", und unter der Obhut von Pater Michel Fontaine. Es hat noch einige freie Plätze. Die Kosten der Wallfahrt belaufen sich auf Fr. 800.- (Reise mit Car, Vollpension im Hotel Christ-Roi, Doppelzimmer). Für weitere Informationen: Claude Kolly, 076 561 15 20, <u>claude.kolly@sunrise.ch</u>

DEKRET

<u>Dekret</u> zur Zusammensetzung und Nomination der Mitglieder des Seelsorgeteams für die Gemeinschaft der Portugiesisch Sprechenden des Kantons Freiburg

MEDIEN

Im Namen von Ordnung und Moral («Au nom de l'ordre et de la morale»), ein Film ausgestrahlt auf RTS1, "Histoirevivantes", am 28.08.2016 (Beitrag von Bischof Morerod)

ERNENNUNGEN

Abkürzungen:

ACE: Action Catholique des Enfants

OS: Orientierungsschule

CPy: Priesterrat (Conseil presbytéral)

ST: Seelsorgeteam

MADEP: Mouvement d'Apostolat des Enfants et Préadolescents

SE: Seelsorgeeinheit

PASAJ: Pastorale d'Animation Jeunesse de l'Eglise catholique dans le canton de Vaud

Bischof Morerod hat folgende Ernennungen vorgenommen:

- Herrn Apetogbo Komlan (Daniel) AGBETI, Bulle, zum mitarbeitenden Priester im Dienste der SE <u>Notre-Dame de Compassion</u>, zu 100 %, ab dem 1. September 2016
- Schwester Rossana ALOISE, Genf, zur Pastoralassistentin, Verantwortliche der <u>katholischen Seelsorge der</u> Universität Genf, zu 50 %, ab dem 1. September 2016 und für ein Jahr



- Frau Tanja BRAYENOVITCH-HARI, Tafers, zur Spitalseelsorgerin für das HFR (insbesondere für den Standort Merlach), zu 20 %, ab dem 1. September 2016 und zur pastoralen Mitarbeiterin in der Pfarrei St. Mauritius in Murten, zu 30 %, ab dem 1. September 2016
- Frau Sabrina FARAONE, Chêne-Bourg, zur katechetischen Mitarbeiterin in Ausbildung, für die Pfarrei Chêne-Thônex, zu 40 %, ab dem 1. September 2016
- Herrn Robert HAFENRICHTER, Schmitten, zum Pastoralassistenten in der Seelsorgeeinheit Sense Oberland, zu 70 %, ab dem 1. September 2016
- Herrn Marius HAYOZ, Schmitten, zum pastoralen Mitarbeiter in der Seelsorgeeinheit Untere Sense, zu 60
 " ab dem 1. September 2016, für das Pastoraljahr 2016-17, insbesondere für die Pfarrei Schmitten
- Herrn Foli (Antoine) KANKOÉ, Estavayer-le-Lac, zum mitarbeitenden Priester im Dienste der SE <u>Saint-Laurent</u>, zu 100 %, ab dem 1. September 2016
- Herrn Alexandre MAYMONA, Champigny-sur-Marne (France), zum mitarbeitenden Priester, Mitglied des Seelsorgeteams der Gemeinschaft der Portugiesisch-Sprechenden des Kantons Freiburg, zu 100 %, ab dem 1. September 2016 und für ein Jahr
- Herrn Edward MEZGER, Freiburg, zum pontifikalen Zeremoniar in der Kathedrale St. Nikolaus von Freiburg, ab dem 1. August 2016
- Frau Regina MOSCATO, Belp, zur Pastoralassistentin für die Pfarrei Murten/Morat, zu 100 %, ab dem 1. Oktober 2016
- Pater Luc RUEDIN sJ, Villars-sur-Glâne, zum Spitalseelsorger beim "département de la Santé" (Gesundheitsdepartement) der katholischen Kirche im Kanton Waadt, im Dienste der ökumenischen Seelsorge am CHUV (Universitätsspital-Zentrum des Kantons Waadt), zu 60 %, vom 20. September bis am 30. November 2016, anschliessend zu 50 %, vom 1. Dezember 2016 bis am 31. August 2018

Weiter haben die Bischöfe Jean-Marie Lovey, Bischof von Sitten, und Charles Morerod ernannt:

- Herrn Pierre HOARAU, Freiburg, zum Spiritual für die französischsprachigen Seminaristen der Bistümer von Lausanne-Genf-Freiburg und Sitten, sowie für die Absolventen des Einführungsjahres für Priesteramtskandidaten, ab dem 15. September 2016
- Pater Klaus SARBACH, Chorherr vom Grossen Sankt Bernhard, zum Spiritual für die deutschsprachigen Seminaristen der Bistümer Lausanne-Genf-Freiburg und Sitten, sowie für die Absolventen des Einführungsjahres, ab dem 1. September 2016

JUBILÄEN:

Es werden erwähnt:

Priesterjubiläen (übliche Regeln): 10, 25, 40, 50, 60, 65 (und alle 5 Jahre)

Geburtstage: gerade (20, 30, 40, 50, 60, ... jährig)

Wir gratulieren herzlich:

- Frau Brigitte GUILLAUME zu ihrem 60. Geburtstag am 3. September
- Herrn Pfarrer Jean-François MEIGNIEZ zu seinem 50-jährigen Priesterjubiläum am 3. September
- Frau Françoise MARTY zu ihrem 50. Geburtstag am 17. September
- Herrn Pfarrer Jean GLASSON zu seinem 40. Geburtstag am 18. September
- Pater Pierre EMONET SJ zu seinem 50-jährigen Priesterjubiläum am 25. September
- Herrn Pfarrer André DURUZ zu seinem 80. Geburtstag am 27. September
- Frau Marie-Antoinette LORWICH zu ihrem 50. Geburtstag am 27. September
- Herrn Pfarrer Richard DE LORD zu seinem 70. Geburtstag am 30. September

Kommunikationsstelle der Diözese, 31. August 2016

Vorherige Diözesane Newsletter